

Notiert und Fotografiert



Sie freuen sich über das gelungene Landschaftsprojekt: Philipp Müller (Raiba-Geschäftsstelle Roth), Michael Stark (Leiter Kreis-Tiefbauabteilung), Dr. Carsten Krauß, (Vorstandsvorsitzender), Paul Hofer (Bauhof Abenberg), Landrat Herbert Eckstein, Marc Pröchel (Raiba-Aufsichtsratsvorsitzender) und Annika Leppert (Leitung Raiba-Marketing). (Foto: Raiffeisenbank Roth-Schwabach)

Mit einem gemeinsamen Projekt von Raiffeisenbank Roth-Schwabach und dem Landkreis Roth soll neuer Lebensraum für Insekten geschaffen werden. Mit 5000 Euro sponsorte die Raiba eine eigens angelegte Blumenwiese nahe Bernlohe. Dr. Carsten Krauß (Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Roth-Schwabach), Marc Pröchel (Aufsichtsratsvorsitzender der Raiffeisenbank Roth-Schwabach) und Philipp Müller (Geschäftsstelle Roth) besuchten vor Kurzem zusammen mit Landrat Herbert Eckstein die Wiese und überreichten den entsprechenden Spendenscheck. Angelegt wurde mit dem Geld eine Blühwiese, gefüllt mit Wiesenblumen, wie Glockenblumen, Kornblumen, Spitzwegerich und „Co“. Ein Schild mit der Aufschrift „Raiba-Blumenwiese – hier blüht und summt es. Den ganzen Sommer lang eine Blütenpracht ...“ ist am Rand der Blühwiese angebracht. Ein Zusatz verweist auf die wirtschaftlich-kommunale Kooperation. Die Mischung des Schmetterlings- und Wildbienensaums besteht aus 100 Prozent Wildblumen und berücksichtigt insbesondere die Ansprüche von Wildbienen und Schmetterlingen. Geachtet wurde bei der Zusammenstellung auch darauf, dass es während der gesamten Vegetationsperiode blüht.